

## DORSTENER SPORTLEREHRUNG 2020

Online über den YouTube-Kanal der Stadt Dorsten

Sonntag  
2. Mai 2021  
16.00 Uhr

# Dorsten feiert den Sport!

Mit der ersten digitalen Sportlerehrung am 2. Mai 2021

Die Organisatoren der Sportlerehrung sind gespannt, wie die digitale Premiere der Veranstaltung beim Publikum ankommt.

FOTO SSV DORSTEN

## Dorsten, twelve points

Es erinnert an den Grand Prix de la Chanson oder an die Außenwette von „Wetten, dass?“. Mit ihrer ersten digitalen Sportlerehrung betreten Stadt und Stadtsportverband Dorsten am Sonntag trotzdem Neuland.

Von Andreas Leistner,  
Dorsten

**E**in Regisseur im Rathaus, dazu vier Außenstandorte, an denen sich die Teilnehmer versammeln und zwischen denen der Regisseur hin- und herschaltet – wenn die Stadt und der Stadtsportverband Dorsten an diesem Sonntag (2. Mai) ab 16 Uhr zur ersten digitalen Sportlerehrung einladen, dann hat das etwas von den Schaltungen beim Grand Prix de la Chanson oder auch den legendären Außenwetten bei „Wetten, dass?“.

**D**enn Regisseur und Bürgermeister Tobias Stockhoff will zusammen mit den anderen Akteuren natürlich für gute

Unterhaltung der Zuschauer sorgen, die die Ehrung auf dem YouTube-Kanal der Stadt Dorsten und der Homepage der Dorstener Zeitung verfolgen. Der Sendepfad sieht einen munteren Wechsel zwischen dem Rathaus, dem Freizeitbad Atlantis, dem Vereinsheim des VfL Rot-Weiß Dorsten und dem Sportpark Risthaus des SSV Rhade vor.

**A**n diesen vier Orten kommen die Sportler und Funktionäre zusammen, die für ihre Verdienste aus dem vergangenen Jahr geehrt werden sollen. Neben der Übergabe der Urkunden und Pokale stehen Interviews auf dem Programm, die Moderator Michael Maiß im Rathaus und weitere Comoderatoren an



den drei weiteren „Drehorten“ mit den Sportlern führen werden.

**D**ie Dramaturgie des Nachmittags folgt dabei dem Vorbild der realen Sportlerehrungen, wie sie bislang in der KIA Baumann Arena der BG Dorsten stattfanden und hoffentlich auch ab kommenden Jahr wieder stattfinden. Los geht es mit den Ehrungen in den Kategorien Bronze, Silber und Gold der Stadt Dorsten.

Anschließend steigt die Spannung, wenn nacheinander die Mannschaft, der Sportler und die Sportlerin des Jahres ausgezeichnet werden, und schließlich verleiht der Stadtsportverband auch in diesem Jahr den „Ehrenpreis des Dorstener Sports“.

**D**as Ganze soll – auch das eine Parallele zur klassischen TV-Abendunterhaltung – in 90 Minuten über die Bühne gehen. Ob's klappt? Oder ob Michael Maiß in Thomas-Gottschalk-Manier überzieht? Das wissen auch die Veranstalter noch nicht.

„Das ganze ist ja Neuland für uns“, sagt Stadtsportverbands-Vorsitzender Michael Lachs. Und somit auch ein gewisses Wagnis: „Es wird

sicher auch mal kleinere Pannen geben. Aber das nehmen wir in Kauf. Denn wir waren der Meinung, dass Dorstens Sportler für ihre Leistungen im vergangenen Jahr diese Ehrung verdient haben.“

**E**ine Generalprobe am Samstag soll helfen, die größten technischen Klippen auszumachen und zu beseitigen. Trotzdem blicken auch die Organisatoren der digitalen Premiere mit einer gewissen Nervosität entgegen. Die Zuschauer am Computer haben es da deutlich besser. Sie müssen für die Teilnahme an der Sportlerehrung in diesem Jahr nicht „mal von der Couch aufstehen.“

www.dorsten.de  
www.DorstenerZeitung.de